

Unser  
Newsletter ist  
auch per E-Mail  
erhältlich:  
[ihk.de/osnabrueck/  
wirtschaftplus](http://ihk.de/osnabrueck/wirtschaftplus)

## Bürokratie belastet stark

Unsere IHK hat eine große Umfrage zum Thema Bürokratiebelastung durchgeführt. Die Antworten aus dem Kreis der knapp 25 000 befragten Unternehmen zeigen dringenden Handlungsbedarf beim Thema Bürokratieabbau auf: Mehr als 90 % erkennen in den vergangenen fünf Jahren eine Mehrbelastung durch bürokratische Regelungen, knapp 60 % sogar eine deutliche Mehrbelastung. Mehr Ergebnisse und was jetzt zu tun ist, lesen Sie auf S. 2 von *wirtschaftplus*. >>



### UNTERNEHMENSFÜHRUNG

## Was tun in der Krise?

Unsere IHK bietet am 2. September 2025 (11 bis 12.30 Uhr) eine kostenfreie Online-Info-Veranstaltung „Unternehmenssanierung – Wege aus der Krise“ an. Zudem gibt es im September und November Sprechtag zu den Themen Krisenfrüherkennung und Insolvenz. Unser Tipp: Zögern Sie nicht, gemeinsam mit Experten Problemfelder und Schwachstellen im Unternehmen zu identifizieren und nach Lösungen zu suchen. Je früher Sie handeln, desto höher sind die Sanierungschancen. Die Teilnahme an den Beratungen ist kostenfrei. (kae)



[www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) (Nr. 455)



### „HEIMAT SHOPPEN 2025“

## Einladung in die Citys

In Kürze beginnt das große Aktionswochenende der bundesweiten IHK-Kampagne „heimat shoppen“. In der Region beteiligen sich in diesem Jahr rund 40 Kommunen und Werbegemeinschaften aus Osnabrück, dem Emsland und der Grafschaft Bentheim. Mit vielen kreativen Aktionen sorgen sie am 12./13. September für mehr Sichtbarkeit der lokalen Wirtschaft und machen so auf den Wert von attraktiven Innenstädten und Einkaufsmöglichkeiten aufmerksam. Achten Sie auf das Logo – und lassen Sie sich begeistern! (hal)



[www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) (Nr. 4762470)



### BESCHÄFTIGUNGSZAHLEN

## Wettbewerb um Jobs

Die Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Sektor wächst rasant und überholt erstmals das Verarbeitende Gewerbe. In der Region stellt der öffentliche Sektor inzwischen 24,4 % aller sozialversicherungspflichtigen Jobs, die Industrie kommt nur noch auf 23,9 %. Laut IHK-Auswertung ist die Zahl der Beschäftigten im öffentlichen Bereich seit 2019 um 12,9 % gestiegen – deutlich stärker als in der Privatwirtschaft. Für viele kleine und mittlere Unternehmen verschärft sich dadurch der Wettbewerb um dringend benötigte Fachkräfte. (wes)



[www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) (Nr. 6618314)

>> Fortsetzung von Seite 1

**IHK-Umfrage zur Bürokratiebelastung**

Deutlich wird, dass insbesondere Investitionen verschoben oder abgesagt werden. Dies sagen etwa Unternehmen aus dem Hotel- und Gaststättengewerbe (52 %) und dem Verkehrsgewerbe (48 %). 53 % der Befragten aus der Gesundheitswirtschaft versuchen insbesondere mit der Einstellung von zusätzlichem Personal gegen den bürokratischen Mehraufwand anzuarbeiten. 54 % aller Unternehmen müssen sich externer Dienstleister zur Bewältigung der Bürokratie bedienen.

Den Hauptverursacher für den bürokratischen Aufwand sehen 28 % Befragten auf Bundesebene. Weitere 28 % auf allen föderalen Ebenen gleichermaßen. Einzelne Branchen aber, etwa die Finanzdienstleister, sehen hier die EU-Ebene in der Hauptverantwortung.

Besonders Statistikpflichten, Nachhaltigkeitsvorgaben und der Datenschutz sind aus Sicht der Unternehmen ein Ärgernis. Diese drei Bereiche werden fast durchweg als wichtigste Treiber von Bürokratie angesehen. Die Unternehmen fordern daher ein Ersatz von Nachweispflichten durch Selbsterklärungen (73 %), eine stärkere Digitalisierung von Verwaltung und Dokumentationsprozessen (68 %) sowie eine Reduzierung von Datenschutzerfordernissen (69 %).

Tendenziell positiv werden hingegen einzelne Maßnahmen der neuen Bundesregierung bewertet. Die Abschaffung des deutschen Lieferkettengesetzes sehen 68 % als sehr wirksame oder wirksame Maßnahme an. 86 % begrüßen die Idee eines „once-only-Ansatzes“, der es nur noch einmal erforderlich machen würde, Daten einzugeben. Alle Behörden und Genehmigungsverfahren würden sich die Datensätze dann automatisch ziehen. Den geringsten Optimismus verbreitet die Gründung des neuen Ministeriums für Digitales und Staatsmodernisierung mit „nur“ 50 %. – Einen ausführlichen Bericht lesen Sie im *ihk-magazin* 9/2025. (alf)

Foto: AdobeStock/Indabcreativity



Ob allein oder im Unternehmen: Unsere IHK bietet Weiterbildungsangebote für einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie auch Inhouse-Schulungen an.

## Kennen Sie schon unsere IHK-Weiterbildungsangebote?

Unsere IHK bietet in der Region ein umfangreiches Weiterbildungsprogramm an, das eng an die Anforderungen der Berufspraxis angelehnt ist. Hier eine Auswahl der nächsten IHK-Seminar-Termine:

**Seminare September bis November**

Arbeitsorganisation und Zeitmanagement	02.09.2025	Osnabrück	245 Euro
Sicher und Souverän am Telefon: Erfolgreich mit säumigen Zahlungen umgehen	02.09.2025	Osnabrück	150 Euro
Zoll für Einsteiger	08.09.2025	Osnabrück	245 Euro
IHK-Online-Sprint „Nachhaltigkeitsberichterstattung“	10. – 24.09.2025	online	289 Euro
Der souveräne Auftritt – praktische Rhetorik für den Arbeitsalltag	15. + 16.09.2025	Osnabrück	420 Euro
Stark sein im Stress: Mensch, ärgere dich nicht!	16.09.2025	Lingen	245 Euro
Einführung in ChatGPT zur Nutzung in betrieblichen Prozessen	17.09.2025	Osnabrück	245 Euro
E-Commerce Kompakt	18.09.2025	online	240 Euro
Fit für Preisverhandlungen	18.09.2025	Osnabrück	245 Euro
Umsatzsteuerliche Rechnungsstellung	29.09.2025	Osnabrück	245 Euro
Telefonieren, wie Kunden es wünschen	29.10.2025	Osnabrück	245 Euro
Jahresabschluss und Bilanzanalyse	04.11.2025	Osnabrück	245 Euro
Vertragsrecht im Einkauf und Vertrieb	05.11.2025	online	240 Euro
Besser texten: So schreiben Sie richtig gut für Instagram, LinkedIn & Co	06.11.2025	online	240 Euro
Online-Marketing Kompakt	10.11.2025	online	240 Euro
Social Media Basics	12.11.2025	Osnabrück	245 Euro
Social Media & Recht – Was Sie beim Einsatz von Social Media unbedingt wissen sollten	19.11.2024	online	240 Euro
KI im Einkauf	25.11.2025	Osnabrück	245 Euro

**Mehr Infos zum Thema**

IHK Seminare und Lehrgänge  
[www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) (Nr. 886)



➤ Mehr Infos in Kürze hier:  
[www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) (Nr. 6541378)

**Impressum**

**Herausgeber:** Industrie- und Handelskammer Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim, Neuer Graben 38, 49074 Osnabrück, Telefon 0541 353-0, E-Mail: [ihk@osnabrueck.ihk.de](mailto:ihk@osnabrueck.ihk.de), [www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck)

**Redaktion:** Frank Hesse (verantwortlich), Dr. Beate Böhl, IHK-Geschäftsbereiche

**Verlag und Druck:** Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG, Weberstraße 7, 49191 Belm



# „Investitionsbooster“: Unsere Tipps für Selbstständige

Bundestag und Bundesrat haben noch in der Sommerpause das „Gesetz für ein steuerliches Investitionssofortprogramm zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland“, auch: „Investitionsbooster“, beschlossen. Für Selbstständige und insbesondere kleinere Unternehmen ergeben sich steuerliche Entlastungen.

Wer klug plant, kann schon im 2. Halbjahr 2025 Steuern sparen und seine Wettbewerbsfähigkeit stärken:

**1. Degressive Abschreibung:** Für bewegliche Wirtschaftsgüter, die zwischen dem 1. Juli und 31. Dezember 2027 angeschafft oder hergestellt werden, gilt nun ein Abschreibungssatz von bis zu 30 %. Unternehmen können so bereits im Anschaffungsjahr 30 % der Kosten steuerlich geltend machen. In den Folgejahren wird jeweils der gleiche Prozentsatz vom verbleibenden Restbuchwert abgeschrieben.

**2. E-Mobilität:** Das Investitionssofortprogramm führt für E-Fahrzeuge eine arithmetisch-degressive Abschreibung ein. Im Jahr der Anschaffung können 75 % der Kosten sofort abgeschrieben werden. In den Folgejahren gelten gestaffelte Abschreibungssätze: im zweiten Jahr 10 %, im dritten und vierten Jahr je 5 %, 3 % im fünften Jahr und 2 % im sechsten Jahr.

**3. Innovationsprojekte prüfen:** Ausgeweitet wird auch die steuerliche Forschungszulage, ein steuerlicher Zuschuss für Forschung

und Entwicklung in Unternehmen. Die maximale Bemessungsgrundlage steigt 2026 von bisher 10 auf 12 Mio. Euro pro Unternehmen und Jahr. Außerdem werden 20 % Gemein- und Betriebskosten pauschal anerkannt. Die Forschungszulage kann auch für kleinere Entwicklungsprojekte genutzt werden.

**4. Senkung der Körperschaftsteuer bis 2032:** Zukunftsmusik ist noch die Entlastung bei der Körperschaftsteuer. Erst ab 2028 wird der Steuersatz jährlich um einen Prozentpunkt auf 10 % im Jahr 2032 gesenkt. Profitieren werden auch Personengesellschaften. Denn auch der Thesaurierungssteuersatz zur Besteuerung einbehaltener Gewinne sinkt in drei Stufen auf 25 %. (hs)



Genau hinsehen – und vom „Investitionsbooster“ profitieren.



## RECHT

### Vorsicht vor Betrug

Aktuell sind wieder verstärkt Mails im Umlauf, deren Absender sich als DIHK oder IHK ausgeben, aber betrügerische Absichten verfolgen. Die Mails fordern dazu auf, Unternehmensdaten zu aktualisieren. Unsere Bitte: Klicken Sie keinesfalls auf Links oder geben Sie Daten heraus, da es sich um Anläufe zum Datenklau handelt. Teils nennen die Seiten angebliche Rechtsgrundlagen oder warnen, Nichtnennungen führten zu einer „eingeschränkten Sichtbarkeit im öffentlichen Register“. Teils gab es begleitenden Telefonanrufe. (co)



➔ [www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) [Nr. 6645570]



## TOURISMUSTAG NIEDERSACHSEN

### Branchentreffen

„Zukunft gestalten: digital, nachhaltig, erlebnisstark!“ ist am 28./29. Oktober 2025 der Tourismustag Niedersachsen in Osnabrück überschrieben. Der Treffpunkt für die Tourismusbranche, Politik und Verwaltung befasst sich mit aktuellen Herausforderungen und Chancen der Branche. Zu Gast ist u. a. Wirtschaftsminister Grant Hendrik Tonne. Zudem gibt es Vorträge, Workshops und Talkrunden. Themen sind u. a. Entwicklungen in Sachen Künstlicher Intelligenz, Ideen aus dem Gastgewerbe oder das Thema Personalgewinnung. (sie)



➔ [tourismustag-niedersachsen.de](http://tourismustag-niedersachsen.de)



## FRAUEN-BUSINESS-TAGE

### Vernetzen Sie sich!

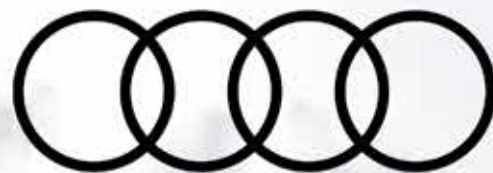
Unter dem Motto „Zukunft gestalten – gesund, leistungsstark, erfolgreich“ steht am 13./14. November 2025 das Thema Gesundheit im Fokus der Frauen-Business-Tage in der IHK (Foto: 2024). Die kostenfreien Vorträge und Workshops befassen sich u. a. mit körperlicher und mentaler Gesundheit im Führungsalltag, dem achtsamen Umgang mit Stress und Belastung sowie mit betrieblicher Gesundheitsförderung. Gezeigt wird, wie Gesundheit zum Erfolgsfaktor werden kann und persönliche und unternehmerische Stärke bringen kann. (kae)



➔ [www.ihk.de/osnabrueck](http://www.ihk.de/osnabrueck) [Nr. 135608]

# Audi Business

Ihr Business. Unsere Antwort.



## Der neue Audi Q3 e-hybrid - Gewerbekundenleasing<sup>1</sup> mit 0,5 % Dienstwagenbesteuerung<sup>2</sup>

Audi Q3 SUV e-hybrid 200 kW (272 PS) S tronic\*

Vertragslaufzeit: 48 Monate  
Jährliche Fahrleistung: 10.000 km  
Leasing - Sonderzahlung: 0,- €

**Monatliche Leasingrate**  
**399,- €<sup>1</sup>**



\*Kraftstoffverbrauch (gewichtet kombiniert): 1,7 l/100 km; Stromverbrauch (gewichtet kombiniert): 13,9 kWh/100 km; Kraftstoffverbrauch (bei entladener Batterie): 6,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (gewichtet kombiniert): 39 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse (gewichtet kombiniert): B; CO<sub>2</sub>-Klasse (bei entladener Batterie): E

<sup>1</sup> Ein Angebot der Audi Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorer Straße 57, 38112 Braunschweig für Businesskunden. Zzgl. Abholung in Ingolstadt, Zulassungskosten und MwSt. Bonität vorausgesetzt. Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt. Zum Zeitpunkt der Leasingbestellung muss der Kunde der berechtigten Zielgruppe angehören und unter der genannten Tätigkeit aktiv sein. Zur berechtigten Zielgruppe zählen: Gewerbetreibende Einzelkunden inkl. Handelsvertreter und Handelsmakler nach § 84 HGB bzw. § 93 HGB, selbstständige Freiberufler / Land- und Forstwirte, eingetragene Vereine / Genossenschaften / Verbände / Stiftungen (ohne deren Mitglieder und Organe). Wenn und soweit der Kunde sein(e) Fahrzeug(e) über einen gültigen Konzern-Großkundenvertrag bestellt, ist er im Rahmen des Angebots für Audi Businesskunden nicht berechtigt. Abb. zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

<sup>2</sup> Als Dienstwagenfahrer können Sie bei Erwerb eines Audi Q3 e-hybrids von der 0,5 % Dienstwagenbesteuerung in § 6 Abs.1 Nr. 4 EStG profitieren. Hiernach wird die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils für die Privatnutzung eines Dienstfahrzeugs aus dem Listenpreis zum Zeitpunkt der Erstzulassung des Fahrzeugs zuzüglich Sonderausstattung inklusive Umsatzsteuer halbiert.

### Audi Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG

STARKE Automobilgruppe | Sutthausen Str. 290 | 49080 Osnabrück  
0541 38033 - 99 | azo.verkauf.nw@starke-gruppe.de  
audi-zentrum-osnabrueck.audi

### Starke Vechta GmbH & Co. KG

STARKE Automobilgruppe | Stukenborg 130 | 49377 Vechta  
04441 9096 - 0 | info.vechta@starke-gruppe.de  
starke-vechta.audi

Angebot  
entdecken

